



Das Hamburger Autismus Institut ist eine wachsende Einrichtung, die im Prozess der Dezentralisierung der Therapiestandorte den Betroffenen eine möglichst wohnortnahe Versorgung bieten möchte. In diesem Zuge haben wir die Möglichkeit neue Stellen zu schaffen und suchen Mitarbeitende aus den Bereichen Rehabilitationspädagogik/Heilpädagogik/(Sozial-) Pädagogik, Kunst- oder Musiktherapie oder vergleichbarer Fachrichtungen (mit Universitäts- bzw. Hochschulabschluss) in Vollzeit oder Teilzeit (in der Regel mindestens 30 Std.). Wir unterhalten in Hamburg verschiedene Standorte in Hamburg und Lüneburg.

Unsere Verträge sind zunächst begrenzt auf 1 Jahr mit der Möglichkeit der Verlängerung und einer späteren Festeinstellung.

Das Hamburger Autismus Institut ist eine ambulante Therapieeinrichtung für Kinder, Jugendliche und (junge) Erwachsene mit Autismus-Spektrum-Störungen in freier Trägerschaft (Landesverband Autismus Hamburg, e.V.). Die Einrichtung besteht seit 1972, ist aus einer Initiative von Eltern mit autistischen Kindern hervorgegangen und wird schwerpunktmäßig über die Eingliederungshilfe mit Krankenkassenbeteiligung finanziert. Neue Mitarbeiter erwartet eine interessante therapeutische Tätigkeit in einem multiprofessionellen Team.

Von den sich Bewerbenden erwarten wir Berufserfahrungen im therapeutischen Bereich, in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit Behinderung bzw. Entwicklungsstörungen und bestenfalls in der Arbeit mit Menschen mit Autismus. Willkommen sind Fachkräfte mit einer abgeschlossenen oder fortgeschrittenen Psychotherapieausbildung (nach PT 1).

Das Aufgabengebiet umfasst die Schwerpunkte:

- pädagogisch-therapeutische Einzelförderung von Kindern (ab 2-3 Jahren), Jugendlichen und Jungerwachsenen mit Autismus; im geringem Maße auch gruppentherapeutische Förderung
- Behandlung von Begleitstörungen
- Training von Sozial- und Kommunikationskompetenzen
- Beratung der familiären Bezugspersonen und des sozialen Umfeldes (z.B. Schule)
- Hilfeplangespräche mit den Jugendämtern
- Pädagogisch-therapeutisches Handeln im Rahmen des Bundesteilhabegesetzes
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit und Kooperation mit anderen Einrichtungen
- ggf. Therapieangebote an kooperierenden Schulen
- Erstellung von Berichten zur Antragsstellung und Dokumentationen der therapeutischen Arbeit

Anforderungen an die sich Bewerbenden:

- Fähigkeit zur sensiblen Kommunikation mit Menschen mit Autismus und deren Bezugspersonen
- Interesse am Fachaustausch mit den anderen Fachkräften
- sehr gute Selbstorganisation, Belastungsfähigkeit sowie Interesse an eigenverantwortlichem Arbeiten
- Freude an der Aneignung neuer Arbeitsbereiche und Methoden
- Interesse an der Mitgestaltung von Veränderungsprozessen der Einrichtung
- Flexibilität der Arbeitszeit (Schwerpunkt: Nachmittag, früher Abend)
- Sicherheit und Gewandtheit im schriftlichen Ausdruck; Grundkenntnisse in MS-Office (besonders Word, Excel und PowerPoint)

Durch regelmäßige Fortbildung und Inter- und Supervision sowie die Möglichkeit, sich an der Entwicklung und Außendarstellung der Einrichtung (z.B. Fortbildungen) aktiv zu beteiligen, fördern wir den Erwerb zusätzlicher beruflicher Kompetenzen und bieten so engagierten Mitarbeitenden ein – auch nachhaltig – interessantes Betätigungsfeld.

Wenn Sie Interesse an einer Arbeit bei uns haben, schicken Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung unter Nennung ihres frühestmöglichen Arbeitsbeginns und Ihrer Vorstellung bzgl. der wöchentlichen Arbeitszeit ausschließlich per Mail mit Anlagen im PDF-Format - an: Frau Rittmann, info@autismus-hamburg.de